

DU
HAST MIT UNS
DIE WELT
VERÄNDERT.



Wir sagen DANKE!

Zahlreiche kleine und größere Sternsinger hatten sich in Bad Vilbel, auf dem Heilsberg, in Massenheim und in Dortelweil anlässlich der diesjährigen Aktion Dreikönigssingen mit dem Motto „Gemeinsam **für unsere Erde – in Amazonien und weltweit**“ auf den Weg gemacht und haben um die Weihnachtsfeiertage herum den Menschen den Segen in ihre Häuser gebracht. Hunderte Haushalte wurden besucht, mindestens ebenso oft der Segenspruch aufgesagt und das Sternsinger Lied gesungen. Voller Engagement und mit einem hohen Maß an Einsatzbereitschaft waren die jungen „Aktivisten“ in friedlicher Mission unterwegs, um ein Zeichen zu setzen für eine bessere Welt und für ein gerechteres Miteinander – dieses Jahr ganz besonders für die Kinder in Amazonien.

Der Lohn für ihre Mühe war einerseits die Dankbarkeit und die Freude, die die Sternsinger bei ihren Besuchen erfahren haben, andererseits durften sie aber auch ein tolles Ergebnis ihrer Spenden-Sammlung einfahren. Über 6000 Euro waren es allein in Dortelweil, die die 25 Sternsinger mit ihren Gruppenleitern verteilt auf 7 Gruppen gesammelt haben. „Das ist das beste Sammelergebnis, das wir je hatten“, freut sich Antje Engering vom Dortelweiler Sternsingerteam und betont, „Die Kinder und Jugendlichen waren super motiviert und haben den Aktionstag auch für uns Helfer wieder zu einem großartigen Ereignis gemacht!“.



(Fotos: Dortelweiler Sternsinger Gruppen)



Die ersten Sternsinger Gruppen waren bereits am 27. und 28. Dezember in Bad Vilbel unterwegs. Ein besonderer Dank gilt Hanna Geizhaus, die in diesem Jahr wegen eines personellen Engpasses in der Kernstadt kurzfristig die Durchführung der Aktion fast allein organisiert hat.

Ein großes Highlight war der Besuch bei Bürgermeister Wysocki im Rathaus, bei dem Sternsinger aus allen Gemeindeteilen beteiligt waren und worüber bereits ausführlich in der lokalen Presse berichtet wurde.



Zeitgleich fand die Aktion in Verklärung Christi statt, die ab 5. Januar an drei Tagen mit jeweils etwa 18 Sternsängern und Gruppenleitern im Einsatz waren und neben den Hausbesuchen noch den Heilsberger Kindergarten und das dortige Altenheim besucht haben. „Die Kinder waren alle begeistert und hatten die größte Freude am Geldzählen, sie haben alle guten Erfahrungen gemacht und gesehen, wie sehr sich die Leute über den Besuch freuen. Freitags waren viele nicht zuhause, deshalb haben wir mehr eingeworfen, aber Samstag und Sonntag haben sie viele Häuser besucht“, erzählt Sylvia Flachsel, welche die



(Foto: Heilsberger Sternsinger)

Sternsingeraktion in Verklärung Christi seit vielen Jahren organisiert und betreut.

In Dortelweil und Massenheim fand die Aktion erst am 14. Januar statt, weil viele Kinder und Jugendliche erst gegen Ende der Ferien aus dem Urlaub zurückkamen. In Herz Jesu Massenheim und in St. Marien Dortelweil war jeweils in den Vorabendmessen die Aussendung der Sternsinger durch Pfarrer Dieter Bockholt. In den gut besuchten Gottesdiensten berichteten die Kinder und Jugendlichen der Gemeinde über das diesjährige Projektland Amazonien und erhielten am Ende den Segen für sich und ein gutes Gelingen der Aktion. „Der Gottesdienst kam mir dieses Mal gar nicht so lang vor“, staunte Erik, der dieses Jahr schon zum zweiten Mal mit dabei war. Das lag bestimmt auch an den etwas moderneren Liedern, die von Monika Burkard am Klavier begleitet, von klein und groß begeistert mitgesungen wurden. „In Herz Jesu Massenheim waren zur diesjährigen Aktion 22 Sternsinger im Ortsteil unterwegs“, berichtet Gaby Lux, die die Aktion in Massenheim organisiert und leitet. Wie auch in Verklärung Christi sammelten die kleinen Könige hier fast 4000 Euro. Mittags gab es, wie auch bei den anderen Stadtteilgruppen zur Stärkung und zur Freude der Kinder ein gemeinsames Mittagessen, bevor sich die Kinder ein weiteres Mal auf den Weg machten.

Die gesammelten Süßigkeiten gingen dieses Jahr an die Vilbeler Tafel und an den Franziskustreff in Frankfurt, wo sich obdachlose Menschen darüber freuen dürfen. Aber natürlich durften sich auch die fleißigen Sternsinger als kleinen Lohn für ihre Mühe am Ende des Tages alle etwas davon aussuchen. Müde und geschafft waren am Ende der Aktion bestimmt alle – aber auch stolz und vor allem dankbar, für die vielen Spenden aber auch dafür, dass alles so gut gelaufen ist.

Ein großes Dankeschön an alle kleinen und großen Helfer und natürlich auch an alle Spender!



(Foto: Massenheimer Sternsinger)

Für das Sternsinger Team Bad Vilbel, Simone May